

158/14 [1653 Mai]<sup>1</sup>

## Notizen von Beat II. Zurlauben im Zusammenhang mit dem Bauernkrieg

---

**B** Der Verfasser<sup>2</sup> notiert<sup>3</sup> in Stichworten eine Angelegenheit in Baden; dass der «uffzug» der vier Orte ohne Wissen oder Beteiligung der anderen gefährlich ist; dass «wir» von Zug in der Nachbarschaft unsicher sind und die Brücke vielleicht besetzt ist; dass Bremgarten mit 100 Mann zu versehen ist; dass man die Pässe einnehmen müsste; dass es nicht wahrscheinlich ist, dass «sy selbs» wieder aufziehen, «sonders solche brüllen nur zum schrekhen machendt»; dass «sy» glauben, mit Drohungen Luzern zu bezwingen, dass man aber durch den Auszug der vier Orte hofft, die Bauern («pursami») zum Gehorsam zu bewegen – «aber ire liga ist zuo gross».

Weiter thematisiert der Verfasser die Disparität und den Dissens zwischen den vier Orten betreffend ungebührlicher Strafen und der Bestrafung von Vögten; dass es ratsamer ist, «inen» freiwillige statt angeworbener Soldaten zu gestatten; die Sicherung der drei Pässe; ein «trostlich» Schreiben an die Freien Ämter und ein gleiches an die neun Ämter<sup>4</sup>; eine Erklärung von Habsburg.

---

<sup>1</sup> Dokument ohne Datum, ermittelt aufgrund von Zurlaubiana AH 4/64 und Liebenau/Bauernkrieg 50\*.

---

<sup>2</sup> Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich. Zurlauben fungierte als Vermittler im Bauernkrieg.

---

<sup>3</sup> Im Zusammenhang mit dem Bauernkrieg, vgl. die Verweise in Anm. 1.

---

<sup>4</sup> Die IX Luzerner Ämter.

---

AH 158, Bl. 12<sup>r</sup> (aufgeklebt).

---